

BBZ Merzig

Anschrift:
BBZ Merzig
Von-Boch-Str. 73

66663 Merzig

Tel: 06861 - 74137
Fax: 06861 - 74587

Internet:
www.bbz-merzig.de

E-Mail:
mail@bbz-merzig.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
7:30 Uhr – 14:00 Uhr



DIE DUALE AUSBILDUNG ZUM INDUSTRIEKAUFMANN / - KAUFFRAU

Betriebliche Ausbildung

Grundlage:

- Ausbildungsordnung
- Ausbildungrahmenplan

Abschluss: Kaufmannsgehilfenprüfung

Schriftlich in den Prüfungsbereichen:

1. Tag:

- **Geschäftsprozesse**
(180 Min.)

2. Tag:

- **Kaufmännische Steuerung und Kontrolle**
(90 Min.)
- **Wirtschafts- und Sozialkunde**
(60 Min.)

Der Prüfungsbereich **Einsatzgebiet** besteht aus einer **Präsentation** und einem **Fachgespräch** (max. 30 Min.).

Schulische Ausbildung

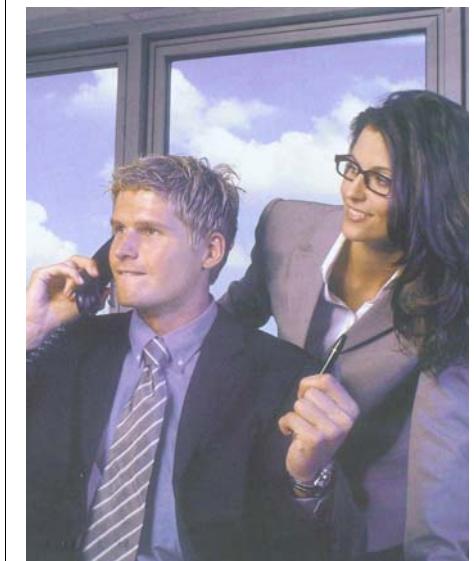
Grundlage:

- Stundentafel
- Rahmenlehrplan

Abschluss: Abschlusszeugnis der Schule

Industrie

Industriekaufleute



Berufsbildungszentrum

Merzig

Industriekaufleute

Lernfelder für den Ausbildungsberuf Industriekaufmann / Industriekauffrau

Lernfelder	Zeitrichtwerte		
Nr.	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr.
1. In Ausbildung und Beruf orientieren	40		
2. Marktorientierte Geschäftsprozesse eines Industriebetriebes erfassen	60		
3. Werteströme erfassen und dokumentieren	60		
4. Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen	80		
5. Leistungserstellungsprozesse planen, steuern und kontrollieren	80		
6. Beschaffungsprozesse planen, steuern und kontrollieren	80		
7. Personalwirtschaftliche Aufgaben wahrnehmen	80		
8. Jahresabschluss analysieren und bewerten	80		
9. Das Unternehmen im gesamt- und weltwirtschaftlichen Zusammenhang einordnen	40		
10. Absatzprozesse planen, steuern und kontrollieren	160		
11. Investitions- und Finanzierungsprozesse planen	40		
12. Unternehmensstrategien, -projekte umsetzen	80		
Summe (insgesamt 880)	320	280	280

Die Ausbildung zum/zur Industriekaufmann/-kauffrau dauert grundsätzlich 3 Jahre, sie kann aber bei entsprechender schulischer Vorbildung auf 2,5 oder 2 Jahre verkürzt werden.

Das Ziel der Ausbildung besteht darin, die in der Ausbildungsordnung genannten Fertigkeiten und Kenntnisse so zu vermitteln, dass der Auszubildende befähigt wird, einer qualifizierten, an Geschäftsprozessen ausgerichteten kaufmännischen Berufstätigkeit nachzugehen, die insbesondere selbständiges Planen, Durchführen und Kontrollieren einschließt.

Für die Kenntnisse in der Fremdsprache, i.d.R. Englisch, kann nach erfolgreicher schriftlicher und mündlicher Prüfung bei der IHK des Saarlandes ein entsprechendes Zertifikat erworben werden.

In den Industriebetrieben werden Industriekaufleute in den unterschiedlichen Funktionsbereichen als Sachbearbeiter eingesetzt, wobei sie in großen Betrieben auf ein Fachgebiet spezialisiert sind und in kleineren Betrieben mit vielfältigen Aufgaben betraut werden.

Stand: März 2007



Stundentafel für eine 3-jährige Ausbildung im Ausbildungsberuf Industriekaufmann/Industriekauffrau							
S ch u l h a l b j a h r e	1.	2.	3.	4.	5.	6.	
I. Berufsübergreifender Bereich							
Fremdsprache	1	1	1	1	2	2	160
Kaufmännische Korrespondenz mit Textverarbeitung, Verhandlungstechniken							
Sozialkunde	-	-	1	1	1	1	80
Sport	1	1	1	1	-	-	80
Deutsch	1	1	1	1	-	-	80
Lernstrategien und Arbeitstechniken, Kaufmännische Korrespondenz mit Textverarbeitung, Verhandlungs-technik, Kommunikationsregeln							
Religion	1	1	1	1	1	1	120
Summe	4	4	5	5	4	4	
2. Berufsbezogener Bereich							
Wirtschaftslehre (160 Planstunden)	2	2	1	1	1	1	160
LF 1: In Ausbildung und Beruf orientieren (40), LF 12: Unternehmensstrategien, -projekte umsetzen (80), LF 9: Unternehmen im gesamt- und weltwirtschaftlichen Zusammenhang einordnen (40)	(1)	(1)					
Projektarbeit: Powerpoint und Grafik, Projektarbeit: Intranet und Internet							
Industriebetriebslehre (Kernprozesse) (340 Planstunden)	2	2	3	3	4	4	360
LF 2: marktorientierte Geschäftsprozesse (60), LF 6: Beschaffungsprozesse (80), LF 5: Leistungserstellungsprozesse (80), LF 10: Absatzprozesse (160 – 40 Sprache))	(1)	(1)					
Projektarbeit: Prozessvisualisierung							
Projektarbeit: Tabellenkalkulation mit Excel, Projektarbeit: DV-gestützte PPS, Projektarbeit: Datenbanken mit ACCESS							
Industriebetriebslehre (Personal- und Finanzbereich) (120 Planstunden)	2	2	1	1	1	1	160
LF 7: Personalwirtschaft (80)							
LF 11: Investitions- und Finanzierungsprozesse (40), Moderations- und Präsentationstechniken							
Rechnungswesen und Controlling (220 Planstunden)	2	2	2	2	2	2	240
LF 3: Werteströme erfassen und dokumentieren (60), LF 4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen (80), LF 8: Jahresabschluss analysieren und bewerten (80)							
Projektarbeit: Tabellenkalkulation mit EXCEL, Projektarbeit: DV-gestützte Finanzbuchhaltung							
Summe	8	8	7	7	8	8	
Wochenstunden	12	12	12	12	12	12	